

# SHE works!

#FRAUEN #WIRTSCHAFT #KARRIERE

WWW.SHE-WORKS.DE

**UNTERNEHMENSNACHFOLGER\*IN**

**... gesucht!**

SHE!  
SUSANNA KRÜGER  
ELISABETH NEUMANN

MAN MUSS DIE  
GANZE ZEIT AUF  
UNTERNEHMENSNACHFOLGE  
AUFMERKSAM MACHEN

DIE EIGENE CHEFIN SEIN

SHE NEXXT!

WEIBLICHE NACHFOLGE IM  
HANDWERK

UNTERNEHMENS-  
NACHFOLGERINNEN  
ERZÄHLEN: KATHARINA  
KOCH, DINA REIT & JEANETTE  
SPANIER

JA, MACH'S. PROBIER ES!

AUSSCHREIBUNG KULTUR- &  
KREATIVPILOT\*INNEN

SOZIALES  
ENTREPRENEURSHIP IST DIE  
ZUKUNFT DER WIRTSCHAFT

## Unternehmerinnen im Porträt

# Heike Wolfangel: Vorbildunternehmerin & Unternehmensnachfolgerin

**Den elterlichen Betrieb zu übernehmen, war eigentlich in Heike Wolfangels Plan nicht vorgesehen. Doch als sie mit 40 Jahren dort als Teilzeitkraft begann, war sie Feuer und Flamme. Dafür wurde sie jetzt als Vorbildunternehmerin der Initiative „FRAUEN unternehmen“ ausgezeichnet. SHE works! erzählt sie, was sie antreibt und wie sie alle ihre Aufgaben unter einen Hut bekommt.**

**Frau Wolfangel, Sie sind seit kurzem Vorbildunternehmerin“, erst einmal herzlichen Glückwunsch! Was bedeutet diese Auszeichnung für Sie persönlich?**

Herzlichen Dank! Ich fühle mich durch diese Auszeichnung sehr geehrt und wertgeschätzt. Meine Art Verantwortung zu übernehmen wird gesehen und geehrt – das freut mich und stärkt mich. Den Auftrag, der mit der Auszeichnung verbunden ist, Mädchen und Frauen dabei zu unterstützen, ihren Weg in die Selbständigkeit zu gehen, nahm ich von Herzen gerne an. Zunächst wusste ich nicht genau, wie ich das ange-

hen kann und nun erscheinen die Projekte dazu wie von selbst. Freuen und Tun – wie immer eine gute Kombination.

**Erzählen Sie doch bitte, wofür Sie ausgezeichnet wurden!**

Vielleicht wurde ich ausgezeichnet, weil ich schon seit über 20 Jahren erfolgreich selbständig bin. Vielleicht, weil ich 2006 als Nicht-Technikerin ein Maschinenbau-Unternehmen übernommen habe und es heute noch erfolgreich führe, denn die Unternehmensnachfolge durch Frauen wird relativ selten vollzogen. Vielleicht, weil ich noch ein Unternehmen für Coaching und Training gegründet habe – ich hätte 2006 so sehr einen Coach an meiner Seite gebraucht. Vielleicht, weil ich das alles als FRAU getan habe, den Kopf noch auf den Schultern trage, gute Laune habe und Mitarbeiterführung und Krisen für mich keine Gründe für schlaflose Nächte sind. Vielleicht wegen meiner Lust darauf, mit Liebe und Elan jede Frau zu unterstützen, die Lust hat, von mir auf ihrem Karriereweg begleitet zu werden. Vermutlich hat

all das dazu geführt, dass mich das Wirtschaftsministerium ausgezeichnet hat.

**Wie wichtig ist es Ihrer Meinung nach, Frauen und Mädchen auf ihrem Karriereweg zu unterstützen und zu begleiten?**

Nun ja, es ist mir genau so wichtig, wie es dem Mädchen und der Frau wichtig ist, die für sich entschieden hat, dass ihr Hilfe auf ihrem Karriereweg guttun könnte. Ich gehe sehr offen durch die Welt, bin auf LinkedIn, Instagram und jeder für mich stimmigen Plattform zu sehen. Ich denke, zu zeigen, dass ich leicht und fluffig Frau sein kann, weiblich und erfolgreich, kraftvoll und feinfühlig, entschlossen und empathisch, tut Mädchen und Frauen gut und lässt die Vorstellung aufblühen, es selbst einmal zu sein – auch als Führungskraft und Unternehmerin. Alles geht gleichzeitig und jede Frau ist vollkommen und perfekt, so wie sie ist. Uns liegt die Welt zu Füßen und alle Wege können gegangen werden – wenn ich nur den Mumm habe und meinem Spaß am Leben einmal freien Lauf gebe. DAS





Heike Wolfangel aus Leonberg bei Stuttgart ist mit viel Leidenschaft und Lebensfreude Unternehmerin, Coach und Autorin. Seit 2006 führt sie als Gesellschafter-Geschäftsführerin ein Maschinenbau-Unternehmen und gründete 2019 die „Wolfangel Academy“ für Systemisches Coaching und Training, welches sich vor allem an Unternehmer\*innen und Führungskräfte richtet. Nebenbei ist sie auch als Speakerin und Autorin tätig. „Liebe macht Karriere“ ist ihr zweites Buch. Foto Robert D. Hülsmeier

ist es, was so guttut als Frau zu erfahren. Es sollte nicht darum gehen, die Antwort auf die Frage, OB ich etwas tun soll, zu finden. Es sollte so viel mehr um die Antwort auf die Frage

gehen: WIE kann ich es tun? Was auch immer...

**Sie selbst sind erfolgreiche Unternehmerin, Coach und Buchautorin. Hatten Sie auch**

### **Mentor\*innen, die Sie auf Ihrem Weg begleitet und unterstützt haben?**

Ja, das hatte ich. Seit über 30 Jahren beschäftigt mich das Thema: Wie kann ich das ausleben und erleben, was da so in mir kribbelt und permanent mein Hirn und mein Herz befeuert. Also habe ich, seit ich 25 Jahre alt bin, Trainer\*innen und Mentor\*innen in meinem Leben. Ich habe Lust am Lernen, Spielen, Ausprobieren und Verändern. Ich wollte wissen, wie ich mir Ziele setze und sie erreiche. Ich wollte erfahren und spüren, was ich überhaupt will – ich, nicht meine Eltern, mein Umfeld – ich! Das geht leichter mit Impulsen von außen. Ich habe mich, seit ich ein kleines Mädchen war, selbst beobachtet. Ich weiß, wie ich mit meinen Gefühlen umgehen und Freude am Leben haben kann. Freude am Leben zu haben, wenn alles easy peasy ist, ist für die meisten von uns leicht machbar. Obwohl ich immer wieder erstaunt bin, wie viele Frauen ihre Lebenssituation in einer Intensität bejammern, für die es aus meiner Sicht keinen Anlass gibt. Scheitern und Niederlagen machen mir keine Angst. Was sind eigentlich Niederlagen genau und welche Bedeutung sollte ich ihnen geben? Den Weg zu kennen, wie ich schneller wieder Freude am Leben habe, auch wenn es mal knüppeldick kommt, das wollte ich lernen. Ich habe viele Lernfelder bekommen... Heute kann ich Bücher darüber schreiben, wie das geht. Bei mir und bei jedem. Also bei jedem, der es wissen und lernen will. Mein drittes Buch ist gerade am werden.

**Sie sind Gesellschafter-Geschäftsführerin Ihres Maschinenbauunternehmens „Wolfangel GmbH“. Immer noch, leider, eine Ausnahme, dass eine Frau in dieser Branche einem Unternehmen vorsteht. Wie war Ihr Weg dorthin?**

Ich bin in einer Familie groß geworden, die sehr durch meinen Vater geprägt wurde. Er war schon selbständig, als meine Schwester und ich auf die Welt kamen. Wir waren viel in der Natur, haben gesungen, musiziert und hatten stets ein offenes Haus für Familie und Freunde. Auch zu den Geschäftskontakten hatten wir eine offene und freundschaftliche Verbindung. Das Unternehmen, das ich übernommen habe, hat mein Vater in den 70er Jahren mit meiner Mutter zusammen gegründet. Als ich in das Berufsleben gestartet bin, war das elterliche Unternehmen für mich keine Verlockung – wir Kinder haben immer viel mitgeholfen im elterlichen Betrieb und die Themen rund um das Geschäft hatten wir beim Frühstück, beim Mittagessen, abends und auch mal in den Ferien. Ich hatte genug davon und kein Interesse an der Firma.

Als ich dann im Alter von fast 40 Jahren als Teilzeitkraft in den Betrieb kam, war ich überraschenderweise völlig elektrisiert – ich wusste, was wir da tun, was unsere Kund\*innen machen, was unsere Maschinen können, wie der Laden tickt und natürlich

kannte ich jeden Mitarbeiter und jede Mitarbeiterin und sogar viele Kund\*innen noch! Ich war begeistert! Nach wenigen Monaten wusste ich: Dieses Unternehmen übernehme ich. Ich war so entschlossen, dass ich es ohne all das, was man klassischerweise meint, haben zu müssen, wenn man ein Maschinenbauunternehmen übernimmt, schaffen werde. Ich hatte kein Maschinenbaustudium, nicht mal das Abitur, keine technische Ausbildung, kein Geld, keine Erfahrung und keine prall gefüllten Auftragsbücher für die nächsten Jahre. Ich hatte einfach Lust, es zu tun. Ich habe also nicht gefragt, OB ich das machen soll, sondern WIE ich es machen kann. Auch, wenn man glauben könnte, dass ich das Selbstständigsgen per Geburt bekommen hatte, war das nicht so – ich wurde erst im Nachfolgeprozess zur Unternehmerin. Mein Vater und ich haben uns immer sehr geliebt und für uns beide ging mit der Nachfolge ein Traum in Erfüllung und dennoch musste ich zu der Löwin werden, die den Löwen an der Spitze des Rudels ablöst. Die Eigenschaften einer Löwin haben mich vielleicht dorthin gebracht und mich bis heute erfolgreich gehalten: gute Instinkte, ein Gefühl für meine Impulse, ein besonderes Verständnis von Mut und Freiheit, Power für ein ganzes Rudel und Liebe für mich, meine Familie, mein Team, meine Kund\*innen, die Lieferant\*innen und meinen Vater.

**Sie haben gerade ein Buch geschrieben „Liebe macht Karriere“. An wen richtet sich das Buch und worum geht es?**

Das Buch ist für die Menschen, die schon immer mehr Leichtigkeit auf ihrem Karriereweg haben wollten. Wenn Erfolge nicht mit Druck, Kampf, schlaflosen Nächten, gestressten Beziehungen und aus einem Hamsterrad heraus entstehen soll, ist das Buch sehr wertvoll und geeignet, erleichternde Impulse zu erfahren. Ich beantworte darin Fragen wie: Was hat die Liebe mit meinem Job zu tun? Wie kann ich mich leicht und frei fühlen und dennoch erfolgreich sein und werden? Was mache ich, wenn es mal knüppeldick kommt in meinem Leben? Wie geht Karriere im Einklang mit dem Partner bzw. der Partnerin? Welche Bedeutung hat meine Karriere für mich?

**Sie haben weiterhin noch die Wolfangel Academy. Wie viele Stunden hat Ihr Tag?**

Das werde ich sehr oft gefragt und ich beantworte das gerne. Zum einen bin ich sehr gut strukturiert und zum anderen kann ich leicht annehmen, was sich überraschend zeigt, ändert oder mich und meine Aufmerksamkeit braucht. Das „Geheimnis“ ist wohl ein ganz anderes: Ich kann besonders gut erkennen, was mich und meine Aufmerksamkeit NICHT braucht. Das schafft Freiheit. Vertrauen und ein sonniges Bild von dem, was in meiner Welt passiert, sind meine Be-



Heike Wolfangel hat ein Buch geschrieben: „Liebe macht Karriere“ Wir stellen es auf Seite 88 vor!  
Foto Robert D. Hülsmeier

gleiter. Ich habe in den letzten 30 Jahren einen wundervollen Glaubenssatz etabliert: Ich erfahre immer zur rechten Zeit, was ich wissen muss. Es spart ungemein Zeit und hält meine Stimmung hoch, mich nicht um Dinge zu kümmern, die mir nicht guttun, die mich nicht betreffen, die ich gerade nicht ändern kann und die gerade noch nicht dran sind. Ich weiß ziemlich genau, was zu tun ist, wenn alles Kopf steht und schiefläuft und nichts mehr ist, wie es eben noch war. Mein Tag ist also immer lange genug für ein gutes Buch, ein schönes Gespräch und leckeres Essen.

#### **Was genau vermitteln Sie in Ihrer Academy?**

Ich bringe meine Methoden zu einem anderen Umgang mit Sorgen, Nöten, Ängsten und Druck in die Welt. Oder besser gesagt zu den Menschen, die genau das von mir lernen wol-

len. Es ist im wahrsten Sinne wundervoll, was bei meinen Klientinnen und Klienten geschieht. Eine Welt verändert sich, wenn ich mich verändere oder wenn ich erkenne, dass alles gut ist, wie es jetzt gerade IST. Das ist womöglich die erste und bedeutendste Erkenntnis, die meine Kund\*innen verändern in ihrer Haltung. Erfolg, Reichtum, Wohlstand, Karriere entstehen so anders, als viele sich das vorstellen. Wie ist meine innere Haltung und welche Vorstellung von Karriere und Erfolg habe ich und wo stehe ich mir dabei selbst im Weg? Wie kann sich vor meinen Augen ein Weg zeigen, den es bisher nicht gab oder der mir verborgen geblieben ist? Darum geht es in meiner Academy und in der Zusammenarbeit mit mir.

**Haben Sie noch einen Tipp für unsere Leser\*innen, wie sie mit Liebe Karriere machen können?**

Ja, den habe ich sehr gerne. Von den viele Empfehlungen, die ich da parat habe, gebe ich jetzt die mit, die mir gerade als stimmig und passend in den Sinn kommt: Schließe Frieden mit dem, was und wie es jetzt grade IST. Wirklichen Frieden! Ruhige Atmung, tiefer Schlaf... Frieden. Das ist die Basis für alles, was danach kommt. Jede Aktion und Veränderung, ob in einer löwenmäßigen Dimension oder beim nächsten kleinen Schritt, tut sich leichter aus einer kraftvollen Zufriedenheit, die einen spüren lässt, dass alles gut UND alles möglich ist. Da gibt es einen sehr kurzen Gedanken, der bei diesem Prozess Wunder wirkt: DANKE.

**Vielen Dank für das Gespräch!**